

## Ergebnisse der schweizerischen Kriminalstatistik in den Jahren 1892—1896.

Vom eidgenössischen statistischen Bureau.

Auf ihren Jahresversammlungen im Jahre 1889 besprachen die *schweizerische statistische Gesellschaft*, der *schweizerische Juristenverein* und der *schweizerische Verein für Straf- und Gefängniswesen* die Ausarbeitung einer einheitlichen Strafgerichtsstatistik. Die Delegierten der drei genannten Vereinigungen beschlossen indessen, angesichts der in der Verschiedenheit der Gesetzgebung begründeten Schwierigkeiten davon abzusehen, dagegen den Versuch zu machen, durch die Ausfertigung von individuellen Zählkarten für alle in den *Zuchthäusern*, *Gefängnissen* und *Zwangsarbeitsanstalten* Inhaftierten die Kriminalität unseres Landes zur Darstellung zu bringen. Da zu dieser Arbeit die Mitwirkung des eidgenössischen Bureaus in Aussicht genommen war, so wurde die Einwilligung des Bundesrates eingeholt und hierauf vom Verein für Straf- und Gefängniswesen am 28. Dezember 1891 an die Vorstände der Strafanstalten ein Rundschreiben gerichtet, dem wir folgende Stellen entnehmen:

„Das Wohlwollen, mit welchem Sie den Vorschlag des Centralkomitees des Vereins für Straf- und Gefängniswesen, eine schweizerische Gefängnisstatistik einzuführen, aufgenommen haben, hat das eidgenössische statistische Bureau dazu bewogen, uns nach eingeholter Bewilligung des eidgenössischen Departements des Innern seine Mitwirkung bei dieser Arbeit zuzusichern. Die zuerst von der Delegiertenversammlung der schweizerischen statistischen Gesellschaft, des schweizerischen Juristenvereins und des Vereins für Straf- und Gefängniswesen ausgearbeiteten Ein- und Austrittskarten sind auf die Bemerkungen einiger Direktoren von Strafanstalten und Arbeitshäusern hin abgeändert worden. So entstanden die beiliegenden endgültigen Formulare, von welchen Sie . . . Exemplare (. . . Ein- und Austrittskarte) erhalten.

„Die auf Karton gedruckten Formulare sind für Sie bestimmt, und Sie können von denselben nach Belieben Gebrauch machen (Anlegung einer Statistik für Ihre Anstalt). Die Formulare auf gewöhnlichem Papier dagegen sind für das eidgenössische statistische Bureau bestimmt, und es sollen hiervon demselben

jeweilen am Ende eines Monats für jeden im Laufe des verflossenen Monats ein- oder ausgetretenen Gefangenen eine ausgefüllte Ein- oder Austrittskarte zugesandt werden.

„Diese gemeinschaftliche Arbeit aller Strafanstalten und Arbeitshäuser soll mit dem 1. Januar 1892 beginnen.

„Da wir zum Aufbau unserer Statistik einer soliden Grundlage bedürfen, ist es notwendig, dass nicht nur für jeden vom 1. Januar an eintretenden, sondern auch für jeden an diesem Zeitpunkte sich in Ihrer Anstalt befindenden, wegen eines Verbrechens oder Vergehens bestraften Detinierten, so wie für jeden Zwangsarbeiter eine Zählkarte ausgefüllt werde. Es sollen in diese Statistik nicht aufgenommen werden die wegen Polizeiübertretungen Bestraften, sowie die ganze Kategorie der Nichtverurteilten und Untersuchungsgefangenen. Dieses erstmalige Ausfüllen der Zählkarten erheischt allerdings eine grosse Arbeit, sie wird sich aber nicht mehr wiederholen, da in der Folge die einzelnen Zählkarten jeweilen beim Ein- oder Austritt ausgefüllt werden sollen.

„Wir hoffen, dass es uns mit Ihrem Beistande gelingen wird, diese von dem schweizerischen Verein für Straf- und Gefängniswesen so lebhaft gewünschte Statistik zu organisieren und auf diese Weise jedes Jahr eine Arbeit zu liefern, welche für die Organe der Strafrechtspflege und diejenigen Vereine und Privaten, welche sich mit dem Strafwesen, sowie mit der Aufsicht der entlassenen Sträflinge beschäftigen, von grossem Nutzen und Interesse sein wird.“

\* \* \*

Die vorliegende Erhebung umfasst die Jahre 1892 bis 1896. Da die erste und nachhaltigste Anregung zu dieser Arbeit vom Verein für Straf- und Gefängniswesen ausgegangen ist, dem ein grosser Teil der Anstaltsdirektoren angehört, hoffte man trotz der bei längerem Andauern beinahe unvermeidlichen Ermüdung, das Material nahezu vollzählig sammeln zu können.

(Fortsetzung des Textes auf Seite 493.)

Tabelle I.

Zahl der Inhaftierten, Art und Dauer der Strafe, Heimat,

Wohnkanton	Bevölkerung im Alter von mehr als 12 Jahren (nach der Volkszählung von 1888)		Zahl der Inhaftierten						Art und Dauer der Inhaftierung							
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Zusammen	Davon			gerichtliches Urteil	administrative Verfügung	Zuchthaus		Gefängnis		Arbeitshaus	
						rückfällige	jugendliche (12-20 Jahre)	queheliche			Anzahl	Dauer in Monaten	Anzahl	Dauer in Monaten	Anzahl	Dauer in Monaten
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>Schweiz . . . . .</b>	<b>1,038,401</b>	<b>1,121,904</b>	<b>10,573</b>	<b>2112</b>	<b>12,685</b>	<b>6392</b>	<b>1631</b>	<b>1139</b>	<b>9,763</b>	<b>2922</b>	<b>1827</b>	<b>62,778</b>	<b>7818</b>	<b>47,171</b>	<b>3040</b>	<b>38,918</b>
Zürich . . . . .	121,421	135,537	1,062	221	1,283	769	132	133	1,054	229	177 <sup>31*</sup>	5,730	870	8,373	236 <sup>152*</sup>	3,148
Bern . . . . .	187,748	192,448	2,434	797	3,231	2096	277	363	2,133	1098	269 <sup>4</sup>	8,617	1720	11,051	1242 <sup>8</sup>	17,018
Luzern . . . . .	51,539	50,850	635	162	797	290	87	97	510	287	249 <sup>3</sup>	3,954	271	889	277 <sup>1</sup>	3,971
Uri . . . . .	5,873	6,490	29	2	31	12	6	2	27	4	8 <sup>1</sup>	91	19	46	4	42
Schwyz . . . . .	17,962	19,018	85	15	100	39	11	9	85	15	38	1,019	47	506	15	234
Obwalden . . . . .	5,584	5,681	76	9	85	46	11	5	68	17	20	212	55	128	10	126
Nidwalden . . . . .	4,487	4,699	50	4	54	15	6	3	35	19	8	203	27	93	19	208
Glarus . . . . .	12,008	13,901	62	12	74	27	6	4	31	43	10	494	22	133	42	600
Zug . . . . .	8,319	9,058	140	34	174	70	22	15	132	42	15	456	119	551	40 <sup>5</sup>	304
Freiburg . . . . .	42,881	43,267	146	13	159	57	10	18	153	6	126 <sup>4</sup>	6,522	24	161	9 <sup>7</sup>	96
Solothurn . . . . .	30,053	32,168	480	82	562	276	74	61	536	26	29 <sup>2</sup>	1,402	503	2,361	30 <sup>1</sup>	371
Baselstadt . . . . .	24,962	31,686	275	60	335	208	53	40	212	123	84 <sup>2</sup>	2,125	132	533	119 <sup>1</sup>	1,294
Baselland . . . . .	21,398	22,719	728	66	794	279	167	48	725	69	47 <sup>2</sup>	1,528	682	1,575	65 <sup>1</sup>	706
Schaffhausen . . . . .	12,940	14,592	177	40	217	59	55	13	191	26	28 <sup>2</sup>	961	163	502	26	342
Appenzell A.-Rh. . . . .	18,777	20,252	156	21	177	78	25	13	142	35	23 <sup>2</sup>	820	125	448	29 <sup>6</sup>	316
Appenzell I.-Rh. . . . .	4,505	4,808	60	8	68	39	5	1	34	34	3	186	30	119	35 <sup>29</sup>	53
St. Gallen . . . . .	81,779	88,672	897	160	1,057	540	134	76	844	213	85 <sup>1</sup>	3,005	765	4,096	207 <sup>38</sup>	1,956
Graubünden . . . . .	34,320	37,606	184	36	220	62	23	14	157	63	34 <sup>1</sup>	1,094	125	497	61 <sup>41</sup>	178
Aargau . . . . .	67,949	76,092	705	94	799	253	177	70	744	55	192 <sup>6</sup>	7,271	524	3,303	83 <sup>2</sup>	1,165
Thurgau . . . . .	38,533	39,824	251	40	291	156	27	30	185	106	3	270	184	1,662	104 <sup>8</sup>	1,239
Tessin . . . . .	39,648	54,160	110	10	120	35	23	7	118	2	14 <sup>1</sup>	1,356	104	1,517	2 <sup>2</sup>	—
Waadt . . . . .	91,834	93,081	1,060	110	1,170	609	152	66	813	357	187 <sup>2</sup>	8,142	631	4,116	352 <sup>1</sup>	4,995
Wallis . . . . .	37,602	37,211	86	11	97	18	10	4	97	—	41 <sup>1</sup>	1,580	55	343	1	12
Neuenburg . . . . .	37,234	41,608	461	95	556	250	79	34	530	26	79 <sup>1</sup>	2,694	452	2,449	25 <sup>1</sup>	446
Genf . . . . .	39,045	46,476	224	10	234	109	59	13	207	27	58	3,046	169	1,719	7 <sup>1</sup>	98
Wohnort im Ausland	*	*	320	34	354	203	45	40	324	30	82 <sup>1</sup>	2,510	243	2,251	29 <sup>1</sup>	345
Kein Wohnort oder unbekannt	*	*	1,455	118	1,573	1220	115	180	1,308	265	267	8,340	965	5,346	341 <sup>22</sup>	4,467
<b>Total</b>	<b>*</b>	<b>*</b>	<b>12,348</b>	<b>2264</b>	<b>14,612</b>	<b>7815</b>	<b>1791</b>	<b>1359</b>	<b>11,395</b>	<b>3217</b>	<b>2176</b>	<b>73,628</b>	<b>9026</b>	<b>54,768</b>	<b>3410</b>	<b>43,730</b>
Davon Männer . . . . .	*	*	12,348	.	12,348	6461	1594	1044	9,870	2478	1949 <sup>32</sup>	67,590	7785	48,375	2614 <sup>175</sup>	32,804
Weiber . . . . .	*	*	.	2264	2,264	1354	197	315	1,525	739	227 <sup>24</sup>	6,038	1241	6,393	796 <sup>148</sup>	10,926
Mit Sekundar- und höherer Schulbildung <sup>1)</sup> . . . . .	*	*	856	45	901	350	110	30	716	185	190 <sup>8</sup>	5,932	519	3,249	192 <sup>27</sup>	2,354
Analphabeten <sup>2)</sup> . . . . .	*	*	352	82	434	220	25	54	363	71	75 <sup>3</sup>	3,077	270	1,828	89 <sup>3</sup>	1,075

<sup>1)</sup> Vergleiche Tabelle V, Spalte 28. — <sup>2)</sup> Vergleiche Tabelle V, Spalte 24. — \* Die kleinen Ziffern bedeuten in Spalte 12 lebenslängliche oder Todesstrafen — in Spalte 16 auf unbestimmte Zeit Inhaftierte; dieselben sind in den oberen Zahlen enthalten, bei der Dauer der Strafen,

**Geburtsort, Civilstand, Konfession und Muttersprache.**

Heimatort			Geburtsort					Civilstand				Konfession				Muttersprache					Im Jahresdurchschnitt trifft es auf 10,000 Einwohner im Alter über 12 Jahre (Spalten 2 und 3)		
Bürger der Wohn-gemeinde	Bürger einer andern Gemein-de des Wohn-kantons	Bürger eines andern Kan-tons	Aus-länder	in der Wohn-gemein-de	in einer andern Gemein-de des Wohn-kantons	in einem andern Kanton	Ans-land	ledig	verhei-ratet	ver-wit-wet	ge-schie-den	prote-stan-tisch	katho-lisch	isra-eli-tisch	an-dere	deutsch	fran-zösisch	italie-nisch	roma-nisch	an-dere	Verur-teilte (Spalte 6)	Verhängte Strafmonate	
																						im ganzen (Spalten 12, 13 u. 17)	davon Zuchthaus oder Gefängnis (Sp. 13 u. 15)
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
<b>3277</b>	<b>4960</b>	<b>3082</b>	<b>1366</b>	<b>3816</b>	<b>4431</b>	<b>3090</b>	<b>1348</b>	<b>7612</b>	<b>3724</b>	<b>825</b>	<b>524</b>	<b>7672</b>	<b>4970</b>	<b>33</b>	<b>10</b>	<b>9,777</b>	<b>2262</b>	<b>563</b>	<b>61</b>	<b>22</b>	<b>11.7</b>	<b>149.8</b>	<b>112.1</b>
144	317	560	262	183	289	566	245	764	391	56	72	806	465	11	1	1,209	13	55	1	5	10.0	146.2	121.0
807	2062	232	130	965	1798	341	127	1764	967	281	219	2762	459	8	2	2,722	479	27	—	3	17.0	198.7	109.1
189	461	121	26	202	416	148	31	487	248	53	9	63	732	2	—	773	6	18	—	—	15.6	179.4	101.6
7	2	8	14	5	2	11	13	26	4	1	—	4	27	—	—	17	1	12	1	—	5.0	29.0	22.2
37	21	31	11	33	23	36	8	60	36	3	1	5	95	—	—	93	—	6	—	1	5.4	95.1	82.5
47	23	8	7	51	21	5	8	52	28	5	—	1	84	—	—	78	—	7	—	—	15.1	82.7	60.4
28	7	15	4	25	11	11	7	33	19	2	—	3	51	—	—	50	—	4	—	—	11.8	109.7	64.4
46	5	18	5	44	5	20	5	35	30	8	1	53	21	—	—	70	1	2	—	1	5.7	99.3	48.4
62	20	66	26	59	24	65	26	118	41	10	5	19	155	—	—	156	—	18	—	—	20.0	160.6	115.9
44	49	57	9	45	52	53	9	95	46	16	2	48	111	—	—	76	81	2	—	—	3.7	131.1	188.6
169	102	257	34	180	103	251	28	338	167	36	21	241	320	1	—	539	12	9	1	1	18.1	156.4	144.1
47	4	238	46	83	2	200	50	217	91	15	12	213	121	1	—	328	1	5	—	1	11.8	165.4	119.3
243	231	216	104	282	192	214	106	534	214	35	11	528	264	2	—	759	7	28	—	—	36.0	205.3	173.3
77	37	54	49	99	26	48	44	119	82	9	7	174	43	—	—	211	1	5	—	—	15.8	183.4	158.6
60	50	55	12	59	49	56	13	82	66	13	16	138	39	—	—	171	—	6	—	—	9.1	84.9	65.0
46	9	12	1	42	13	12	1	35	27	4	2	5	63	—	—	67	—	1	—	—	14.6	151.6	65.5
260	308	332	157	287	298	314	158	570	362	75	50	367	689	1	—	1,020	2	28	2	5	12.4	115.8	87.5
90	59	25	46	92	57	22	49	137	71	6	6	95	125	—	—	117	—	47	55	1	6.1	62.9	44.2
383	245	129	42	388	227	141	43	505	235	47	12	432	365	1	1	775	6	18	—	—	11.1	193.3	176.8
60	116	80	35	57	100	98	36	169	75	21	26	181	110	—	—	286	—	5	—	—	7.4	83.4	49.3
44	19	1	56	49	14	1	56	89	30	1	—	1	119	—	—	1	—	119	—	—	2.6	69.4	68.9
231	633	193	113	348	512	192	118	800	282	57	31	976	191	2	1	80	1014	75	—	1	12.7	194.4	140.4
40	28	12	17	46	26	10	15	62	30	5	—	8	89	—	—	28	60	8	1	—	2.6	61.4	61.0
72	138	274	72	131	155	201	69	335	150	57	14	422	129	1	4	125	393	37	—	1	14.1	142.1	130.5
44	14	88	88	61	16	74	83	186	32	9	7	127	103	3	1	26	185	21	—	2	5.5	113.7	111.4
.	.	195	159	.	.	186	168	260	63	17	14	139	212	2	1	210	89	44	2	9	*	*	*
.	.	1294	279	.	.	1299	274	1176	209	115	73	960	606	7	—	1,129	363	67	10	4	*	*	*
<b>3277</b>	<b>4960</b>	<b>4571</b>	<b>1804</b>	<b>3816</b>	<b>4431</b>	<b>4575</b>	<b>1790</b>	<b>9048</b>	<b>3996</b>	<b>957</b>	<b>611</b>	<b>8771</b>	<b>5788</b>	<b>42</b>	<b>11</b>	<b>11,116</b>	<b>2714</b>	<b>674</b>	<b>73</b>	<b>35</b>	*	*	*
2781	4020	3905	1642	3356	3528	3854	1610	7947	3250	696	455	7377	4919	42	10	9,209	2402	647	57	33	*	*	*
496	940	666	162	460	903	721	180	1101	746	261	156	1394	869	—	1	1,907	312	27	16	2	*	*	*
232	231	323	115	281	198	306	116	517	295	49	40	530	355	14	2	782	89	20	3	7	*	*	*
122	105	81	126	123	106	80	125	258	130	44	2	110	322	1	1	243	80	98	9	4	*	*	*

in den rechtsstehenden Zahlen aber nicht mitgerechnet.

Tabelle II.

Art der Vergehen

Wohnkanton	Zahl der Verurteilten	Verbrechen und Vergehen gegen den Staat, die öffentliche Ordnung, die Amtspflichten und die Religion											Verbrechen und Vergehen gegen die							
		Landesverrat	Widerstand gegen die Staatsgewalt	Amtsvergehen (Bestehung, Inter-schlagung im Amt)	Münzverbrechen und -vergehen	Vergehen gegen die Religion	Hausfriedensbruch	Androhung eines gemeingefährlichen Verbrechens	Arrestbruch, Vagabundage, Liederlichkeit, Trunk etc.	Zu-wider-handlung gegen gesetzliche Vorschriften	Verletzung der Eidespflicht	Falsche Anschuldigung	Vergehen gegen den Personenstand	Belcidigung	Vergehen gegen die persönliche Freiheit	gegen die				
																Doppel-ehe	Blut-schande	Unzucht unter Misbrauch einer Ver-tranens-stellung und Minder-jähriger	Not-zucht mit Bewusst-losen etc.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
<b>Schweiz . . . . .</b>	<b>12,685</b>	—	<b>124</b>	<b>24</b>	<b>55</b>	<b>7</b>	<b>43</b>	<b>81</b>	<b>3557</b>	<b>66</b>	<b>48</b>	<b>13</b>	<b>19</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>90</b>	<b>184</b>	<b>536</b>	
Zürich . . . . .	1,283	—	2	3	8	—	2	3	248	8	3	3	1	2	2	2	19	20	66	
Bern . . . . .	3,231	—	33	1	10	—	10	29	1314	5	9	—	—	3	—	—	19	27	77	
Luzern . . . . .	797	—	1	—	4	—	—	1	304	—	6	—	2	—	—	—	2	2	44	
Uri . . . . .	31	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	
Schwyz . . . . .	100	—	—	—	—	1	—	—	16	—	—	—	—	—	—	1	2	3	5	
Obwalden . . . . .	85	—	—	—	—	1	2	—	26	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
Nidwalden . . . . .	54	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Glarus . . . . .	74	—	—	—	—	—	—	—	46	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4	
Zug . . . . .	174	—	1	—	—	1	1	4	46	—	—	1	1	—	—	—	—	2	6	
Freiburg . . . . .	159	—	—	—	—	—	—	—	10	1	—	—	—	—	—	—	1	2	37	
Solothurn . . . . .	562	—	2	—	—	—	3	6	81	3	7	2	1	—	—	—	1	3	18	
Baselstadt . . . . .	335	—	3	—	1	—	1	1	130	—	1	—	2	—	—	—	1	4	9	
Baselland . . . . .	794	—	28	3	1	—	9	7	84	10	9	—	1	4	1	—	—	11	18	
Schaffhausen . . . . .	217	—	3	3	—	—	4	—	28	—	1	1	—	—	—	1	2	1	11	
Appenzell A.-Rh. . . . .	177	—	2	1	1	—	—	1	31	4	—	—	—	1	—	—	8	2	13	
Appenzell I.-Rh. . . . .	68	—	—	—	—	—	—	—	31	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
St. Gallen . . . . .	1,057	—	10	2	2	2	6	8	213	7	6	5	9	3	—	1	8	75	72	
Graubünden . . . . .	220	—	1	3	9	—	—	—	61	5	—	—	—	—	—	—	2	7	5	
Aargau . . . . .	799	—	8	1	1	—	—	3	162	6	3	1	1	1	—	—	16	—	49	
Thurgau . . . . .	291	—	1	2	—	—	1	2	106	—	1	—	—	—	—	—	3	3	16	
Tessin . . . . .	120	—	2	1	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	
Waadt . . . . .	1,170	—	10	4	12	—	3	11	433	11	—	—	—	7	1	—	—	11	53	
Wallis . . . . .	97	—	1	—	2	2	—	—	3	1	—	—	—	2	—	—	—	—	4	
Neuenburg . . . . .	556	—	13	—	2	—	1	5	130	3	1	—	1	7	—	—	1	3	10	
Genf . . . . .	234	—	3	—	2	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—	—	2	4	7	
Wohnort im Ausland . . . . .	354	—	4	—	6	—	2	—	62	—	1	—	—	1	—	1	—	2	5	
Kein Wohnort od. unbekannt	1,573	—	13	—	3	1	1	7	543	2	1	2	3	—	—	—	—	8	22	
<b>Total</b>	<b>14,612</b>	—	<b>141</b>	<b>24</b>	<b>64</b>	<b>8</b>	<b>46</b>	<b>88</b>	<b>4162</b>	<b>68</b>	<b>50</b>	<b>15</b>	<b>22</b>	<b>31</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>90</b>	<b>194</b>	<b>563</b>	
Davon Männer . . . . .	12,348	—	135	24	60	8	43	81	3200	64	38	10	15	24	3	5	64	193	525	
Weiber . . . . .	2,264	—	6	—	4	—	3	7	962	4	12	5	7	7	1	1	26	1	38	
Mit Sekundar- und höherer Schulbildung <sup>1)</sup>	901	—	14	10	2	1	1	—	193	4	4	1	1	1	—	1	5	19	34	
Analphabeten <sup>2)</sup> . . . . .	434	—	2	—	2	—	1	5	110	2	1	—	1	—	—	—	8	9	21	

1) Vergleiche Tabelle V, Spalte 28. — 2) Vergleiche Tabelle V, Spalte 24.

und Verbrechen.

Vergehen gegen die Person													Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen										Gemeingefährlich Verbrechen und Verg	
Sittlichkeit			gegen Leib und Leben										Raub und Erpressung	Diebstahl und Unterschlagung	Begünstigung und Hehlererei	Betrug und Untreue	Urkundenfälschung	Bankrott	Strafbarer Eigenutz, Wucher, Verletzung fremder Geheimnisse	Sachbeschädigung	Brandstiftung	Eisenbahngefährdung		
Kapitel, Konkubinat	Ärgernis durch unzüchtige Handlungen, Darstellungen etc.	Andere Vergehen gegen die Sittlichkeit	Mord	Todschlag	Kindsmord	Niederkunftsverheimlichung	Abtreibung der Leibesfrucht, Vergehen gegen das keimende Leben	Körperverletzung mit tödlichem Ausgang und fahrlässige Tötung	Körperverletzung			Schlägereien etc.												
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43		
115	98	276	79	72	55	32	52	93	308	392	77	57	128	4536	85	730	225	101	13	76	184	8		
9	26	8	4	13	5	3	13	19	18	6	1	3	28	532	15	153	12	6	1	1	15	—		
33	14	60	16	8	16	7	1	10	28	50	—	3	40	1192	10	97	65	6	—	14	24	—		
12	—	8	2	1	6	4	5	1	8	19	5	2	10	247	2	63	3	18	—	1	14	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	18	2	—	1	—	—	—	—	—		
—	—	1	1	1	—	—	1	5	2	2	—	—	—	33	7	9	4	2	—	—	4	—		
1	3	3	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	25	—	10	—	4	—	—	3	—		
—	—	4	—	—	—	—	—	2	2	6	—	1	—	10	—	4	2	1	—	—	2	—		
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13	—	4	—	—	—	—	1	—		
—	4	3	1	—	—	2	—	6	1	11	16	1	2	45	2	10	3	1	—	—	2	1		
—	—	—	8	1	1	—	—	3	1	—	—	2	3	53	3	10	14	—	—	—	9	—		
7	4	6	2	1	1	1	—	3	17	53	7	4	6	263	6	21	9	2	1	6	14	1		
5	1	4	2	3	1	2	—	2	2	6	—	—	5	117	3	15	7	3	—	2	2	—		
—	2	28	4	6	1	—	—	10	68	124	25	2	3	249	9	31	11	3	1	24	5	2		
2	5	19	2	1	—	—	1	1	3	10	2	—	1	83	—	9	7	—	1	2	13	—		
—	—	19	1	1	—	—	1	1	3	4	—	1	1	49	—	16	1	9	—	—	4	—		
—	—	5	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	14	—	4	—	5	—	—	—	—		
15	11	39	4	5	2	4	8	5	37	13	1	9	14	314	11	75	14	21	—	9	16	—		
1	—	8	2	2	1	1	—	—	3	12	2	5	—	76	—	10	2	1	—	—	1	—		
3	8	36	12	2	3	7	10	12	24	23	5	2	2	286	3	58	3	4	—	10	31	3		
2	1	14	—	1	2	—	6	2	2	1	—	1	2	89	—	18	4	9	—	1	1	—		
1	—	1	4	12	5	—	—	—	6	3	2	—	—	59	1	8	1	—	—	—	—	—		
18	7	9	2	7	4	—	—	3	25	16	3	15	8	359	9	60	39	1	7	2	19	1		
—	—	1	2	3	2	—	3	—	11	—	—	—	—	48	—	3	3	—	1	3	2	—		
5	10	—	3	—	3	1	3	5	41	23	6	5	3	214	2	29	16	5	1	1	2	—		
1	2	—	6	2	—	—	—	3	4	4	1	—	—	148	—	13	4	—	—	—	—	—		
—	1	5	2	3	—	—	—	—	7	3	2	5	7	196	1	30	6	—	—	1	1	—		
2	3	14	2	3	—	—	—	1	17	10	5	1	13	735	3	120	13	4	—	12	9	—		
117	102	295	83	78	55	32	52	94	332	405	84	63	148	5467	89	880	244	105	13	89	194	8		
49	79	244	73	78	1	4	20	89	331	399	83	60	133	4804	70	743	214	101	12	88	166	8		
68	23	51	10	—	54	28	32	5	1	6	1	3	15	663	19	137	30	4	1	1	28	—		
—	6	25	9	3	1	—	6	7	7	25	8	3	12	295	4	116	42	26	1	5	8	1		
8	6	9	3	9	3	2	1	5	25	8	2	6	3	155	4	12	2	—	—	—	9	—		

Tabelle III.

Ursachen der Vergehen

Wohnkanton	Anzahl der Inhaftierten			Anzahl der Ursachen der Vergehen und Verbrechen			Armut	Ökonomische Verluste	Bürgerschaft	Börsenspiel	Habgier	Genussucht	Hass	Rache	Streitsucht	Eifersucht
	Männer	Weiber	im ganzen	bei den		im ganzen										
				Männern	Weibern											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
<b>Schweiz . . . . .</b>	<b>10,573</b>	<b>2112</b>	<b>12,685</b>	<b>15,527</b>	<b>4106</b>	<b>19,633</b>	<b>1645</b>	<b>193</b>	<b>36</b>	<b>29</b>	<b>890</b>	<b>1152</b>	<b>186</b>	<b>372</b>	<b>683</b>	<b>77</b>
Zürich . . . . .	1,062	221	1,283	1,485	332	1,817	168	17	2	5	60	86	14	13	42	4
Bern . . . . .	2,434	797	3,231	3,830	2081	5,911	496	32	4	3	143	487	13	72	155	20
Luzern . . . . .	635	162	797	901	232	1,133	109	31	4	3	181	50	10	21	23	—
Uri . . . . .	29	2	31	33	2	35	4	—	—	—	3	7	—	—	1	—
Schwyz . . . . .	85	15	100	101	20	121	14	1	—	1	12	6	3	2	6	1
Obwalden . . . . .	76	9	85	125	15	140	3	—	—	—	3	14	5	1	3	—
Nidwalden . . . . .	50	4	54	70	5	75	6	1	—	—	1	3	2	4	7	—
Glarus . . . . .	62	12	74	98	24	122	2	—	1	—	7	5	2	1	4	—
Zug . . . . .	140	34	174	203	47	250	16	4	—	—	13	28	—	4	22	2
Freiburg . . . . .	146	13	159	221	25	246	21	5	2	1	4	5	5	8	2	4
Solothurn . . . . .	480	82	562	543	96	639	76	5	4	—	59	48	10	22	48	2
Baselstadt . . . . .	275	60	335	387	98	485	37	8	—	6	18	37	1	2	7	2
Baselland . . . . .	728	66	794	904	91	995	71	11	1	—	60	67	51	56	55	8
Schaffhausen . . . . .	177	40	217	229	46	275	18	3	—	—	18	34	7	5	6	—
Appenzell A.-Rh. . . . .	156	21	177	182	24	206	11	—	—	1	4	4	—	2	4	—
Appenzell I.-Rh. . . . .	60	8	68	75	10	85	12	1	—	—	1	—	—	—	2	—
St. Gallen . . . . .	897	160	1,057	1,292	213	1,505	55	12	3	3	160	117	13	23	118	4
Graubünden . . . . .	184	36	220	217	39	256	31	—	1	—	13	8	4	2	6	1
Aargau . . . . .	705	94	799	886	111	997	95	23	8	3	19	105	2	30	44	—
Thurgau . . . . .	251	40	291	481	74	555	20	6	—	—	32	27	3	3	21	—
Tessin . . . . .	110	10	120	122	11	133	9	3	—	—	6	1	7	2	9	4
Waadt . . . . .	1,060	110	1,170	1,831	197	2,028	140	19	5	2	50	6	12	28	41	8
Wallis . . . . .	86	11	97	97	13	110	11	1	—	—	6	—	2	7	9	—
Neuenburg . . . . .	461	95	556	876	279	1,155	165	5	1	1	8	5	14	54	44	14
Genf . . . . .	224	10	234	338	21	359	55	5	—	—	9	2	6	10	4	3
Wohnort im Ausland . . . . .	320	34	354	459	59	518	66	2	2	1	33	33	3	7	20	1
Kein Wohnort od. unbekannt	1,455	118	1,573	2,387	225	2,612	252	7	1	1	126	124	4	27	37	—
<b>Total</b>	<b>12,348</b>	<b>2264</b>	<b>14,612</b>	<b>18,373</b>	<b>4390</b>	<b>22,763</b>	<b>1963</b>	<b>202</b>	<b>39</b>	<b>31</b>	<b>1049</b>	<b>1309</b>	<b>193</b>	<b>406</b>	<b>740</b>	<b>78</b>
Davon Männer . . . . .	12,348	.	12,348	18,373	.	18,373	1543	185	37	31	881	973	178	380	689	60
Weiber . . . . .	.	2264	2,264	.	4390	4,390	420	17	2	—	168	336	15	26	51	18
Mit Sekundar- u. höherer Schulbildung <sup>1)</sup> . . . . .	856	45	901	1,237	62	1,299	84	52	7	16	66	147	11	22	30	4
Analphabeten <sup>2)</sup> . . . . .	352	82	434	521	163	684	89	4	2	—	27	22	7	10	34	—

<sup>1)</sup> Vergleiche Tabelle V, Spalte 28. — <sup>2)</sup> Vergleiche Tabelle V, Spalte 24.

und Verbrechen.

Aus- schwei- fung	Prosti- tution	Trunk	Mo- ralische Ver- kommen- heit	Häus- licher Streit	Ver- schwen- dung	Arbeits- sachen	Ver- föhrung	Leicht- sinn	Vagan- tität	Mangel- hafte Er- ziehung	Träg- heit	Arbeits- losig- keit	Lieder- lich- keit	Be- schränkt- heit	Dumm- heit	Gesetzes- un- kenntnis	Andere	Will un- schuldig sein	Un- beka
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
<b>2470</b>	<b>651</b>	<b>4398</b>	<b>3673</b>	<b>432</b>	<b>248</b>	<b>280</b>	<b>191</b>	<b>289</b>	<b>164</b>	<b>192</b>	<b>85</b>	<b>38</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	<b>52</b>	<b>15</b>	<b>76</b>	<b>82</b>	<b>94</b>
203	51	363	584	40	3	15	3	17	7	4	3	5	7	2	1	—	17	15	6
672	302	1468	1194	149	6	72	92	87	124	125	51	17	11	22	14	2	24	7	4
67	27	180	122	11	1	1	24	13	3	2	1	3	3	6	7	1	7	6	21
2	—	6	4	1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	—	16	17	—	—	3	1	10	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1
1	1	32	55	11	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5	1	15	10	1	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
12	5	29	22	5	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
18	2	67	20	5	2	9	2	12	—	—	5	—	3	2	—	—	6	—	2
63	1	61	30	7	2	—	3	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
56	7	144	109	2	—	3	4	2	—	4	—	2	—	—	1	1	3	—	2
67	33	103	94	19	1	2	4	12	5	5	—	1	2	—	1	1	2	4	1
69	18	324	75	15	—	4	3	37	—	4	1	—	1	—	13	10	6	25	1
23	4	58	42	11	—	5	—	6	—	3	—	3	—	—	2	—	2	3	2
20	—	33	19	4	—	7	2	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	2
9	—	16	6	5	—	1	1	2	—	2	1	—	1	—	2	—	1	1	2
216	24	292	172	29	—	88	5	9	3	—	4	1	2	—	3	—	2	2	14
15	1	39	45	3	—	—	—	35	1	4	—	—	—	3	—	—	—	—	4
63	8	206	250	42	—	4	24	26	—	3	1	1	1	3	2	—	—	7	2
34	18	138	170	13	4	18	—	3	9	1	1	—	12	1	2	—	—	2	1
17	2	21	43	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1
524	57	487	247	27	181	33	15	4	7	17	11	5	—	6	2	—	2	5	8
22	4	23	11	—	8	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
203	75	195	303	23	8	4	6	4	—	5	4	—	1	—	—	—	—	—	1
80	10	82	29	8	32	—	2	1	3	7	—	—	—	—	2	—	—	5	1
67	15	83	105	5	9	5	—	11	4	2	1	2	—	1	3	—	4	1	2
276	51	507	729	24	37	117	11	18	17	19	7	18	4	9	1	1	5	2	18
<b>2813</b>	<b>717</b>	<b>4988</b>	<b>4507</b>	<b>461</b>	<b>294</b>	<b>402</b>	<b>202</b>	<b>318</b>	<b>185</b>	<b>213</b>	<b>93</b>	<b>58</b>	<b>50</b>	<b>56</b>	<b>56</b>	<b>16</b>	<b>85</b>	<b>85</b>	<b>111</b>
2227	103	4443	3549	357	275	367	127	262	150	178	69	53	47	43	47	12	66	72	90
586	614	545	958	104	19	35	75	56	35	35	21	5	3	13	9	4	19	13	18
176	17	251	178	27	23	32	10	35	7	4	3	1	3	2	5	2	12	8	1
83	26	149	131	10	3	10	4	7	5	13	3	3	—	9	2	—	1	4	1

Tabelle IV.

Art und Ursachen der

Vergehen und Verbrechen	Anzahl der Inhaftierten			Anzahl der Ursachen der Vergehen und Verbrechen			Armut	Ökonomische Verluste	Bürgerschaft	Börsenspiel	Hagbier	Genussucht	Hass
	Männer	Weiber	im ganzen	bei den		im ganzen							
				Männern	Weibern								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Im ganzen</b>	<b>12,348</b>	<b>2264</b>	<b>14,612</b>	<b>18,373</b>	<b>4390</b>	<b>22,763</b>	<b>1963</b>	<b>202</b>	<b>39</b>	<b>31</b>	<b>1049</b>	<b>1309</b>	<b>193</b>
Davon Männer	12,348	.	12,348	18,373	.	18,373	1543	185	37	31	881	973	178
Weiber	.	2264	2,264	.	4390	4,390	420	17	2	—	168	336	15
<b>I. Vergehen und Verbrechen gegen den Staat und die Religion</b>	<b>227</b>	<b>10</b>	<b>237</b>	<b>340</b>	<b>18</b>	<b>358</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>15</b>	<b>11</b>
<b>II. Vergehen und Verbrechen gegen die öffentliche Ordnung</b>	<b>3,436</b>	<b>993</b>	<b>4,429</b>	<b>5,406</b>	<b>2550</b>	<b>7,956</b>	<b>653</b>	<b>25</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>26</b>	<b>347</b>	<b>22</b>
<b>II. Vergehen und Verbrechen gegen die Person</b>	<b>2,339</b>	<b>363</b>	<b>2,702</b>	<b>3,211</b>	<b>548</b>	<b>3,759</b>	<b>68</b>	<b>7</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>45</b>	<b>57</b>	<b>95</b>
a) Verletzung des Personenstandes, der Ehre und Freiheit	42	15	57	59	21	80	1	—	—	—	1	2	5
b) Vergehen und Verbrechen gegen die Sittlichkeit	1,159	208	1,367	1,576	349	1,925	37	6	—	—	24	46	1
c) Vergehen und Verbrechen gegen Leib und Leben	1,138	140	1,278	1,576	178	1,754	30	1	—	—	20	9	89
<b>V. Vergehen und Verbrechen gegen das Vermögen</b>	<b>6,165</b>	<b>870</b>	<b>7,035</b>	<b>9,149</b>	<b>1235</b>	<b>10,384</b>	<b>1204</b>	<b>160</b>	<b>34</b>	<b>27</b>	<b>927</b>	<b>886</b>	<b>44</b>
<b>V. Gemeingefährliche Vergehen und Verbrechen</b>	<b>181</b>	<b>28</b>	<b>209</b>	<b>267</b>	<b>39</b>	<b>306</b>	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>4</b>	<b>21</b>
<b>I. Vergehen und Verbrechen gegen den Staat und die Religion</b>	<b>227</b>	<b>10</b>	<b>237</b>	<b>340</b>	<b>18</b>	<b>358</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>15</b>	<b>11</b>
1. Landesverrat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Widerstand gegen die Staatsgewalt	135	6	141	197	14	211	2	—	—	—	4	2	9
3. Amtsvergehen und -verbrechen	24	—	24	40	—	40	3	4	1	1	2	4	2
4. Münzvergehen und -verbrechen	60	4	64	94	4	98	13	—	—	—	25	9	—
5. Vergehen und Verbrechen gegen die Religion	8	—	8	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—
<b>II. Vergehen und Verbrechen gegen die öffentliche Ordnung</b>	<b>3,436</b>	<b>993</b>	<b>4,429</b>	<b>5,406</b>	<b>2550</b>	<b>7,956</b>	<b>653</b>	<b>25</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>26</b>	<b>347</b>	<b>22</b>
6. Hausfriedensbruch	43	3	46	60	6	66	—	—	—	—	—	—	1
7. Androhung gemeingefährlicher Verbrechen	81	7	88	131	9	140	11	—	—	—	—	3	6
8. Arrestbruch, Vagabondage, Liederlichkeit etc.	3,200	962	4,162	5,081	2501	7,582	635	24	3	2	11	334	7
9. Zuwiderhandlung gegen gesetzl. Vorschriften	64	4	68	77	9	86	4	1	—	—	10	5	—
10. Verletzung der Eidespflicht	38	12	50	44	18	62	2	—	1	—	5	2	5
11. Falsche Anschuldigung	10	5	15	13	7	20	1	—	—	—	—	3	3
<b>II. Vergehen und Verbrechen gegen die Person</b>	<b>2,339</b>	<b>363</b>	<b>2,702</b>	<b>3,211</b>	<b>548</b>	<b>3,759</b>	<b>68</b>	<b>7</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>45</b>	<b>57</b>	<b>95</b>
a. Verletzung des Personenstandes, der Ehre und Freiheit	42	15	57	59	21	80	1	—	—	—	1	2	5
12. Vergehen u. Verbrechen gegen d. Personenstand	15	7	22	17	7	24	—	—	—	—	—	2	1
13. Beleidigung	24	7	31	39	12	51	1	—	—	—	1	—	4
14. Vergehen und Verbrechen gegen die persönliche Freiheit	3	1	4	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—
b. Vergehen und Verbrechen gegen die Sittlichkeit	1,159	208	1,367	1,576	349	1,925	37	6	—	—	24	46	1
15. Doppellehe	5	1	6	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—
16. Blutschande	64	26	90	85	30	115	3	—	—	—	1	2	—
17. Unzucht unter Missbrauch einer Vertrauensstelle und mit Minderjährigen	193	1	194	251	1	252	1	1	—	—	—	5	—
18. Notzucht, Unzucht mit Bewusstlosen etc.	525	38	563	727	50	777	7	—	—	—	1	14	—
19. Kuppelei, Konkubinat	49	68	117	89	130	219	12	4	—	—	22	8	—
20. Ärgernis durch unzüchtige Handlungen, Darstellungen etc.	79	23	102	118	49	167	5	—	—	—	—	1	1
21. Andere Vergehen gegen die Sittlichkeit	244	51	295	300	88	388	9	1	—	—	—	16	—

Vergehen und Verbrechen.

Rache	Streit-sucht	Eifer-sucht	Aus-schwei-fung	Prosti-tution	Trank	Mora-lische Verkom-menheit	Häus-licher Streit	Ver-schwen-dung	Arbeits-scheu	Verfö-hrung	Leicht-sinn	Vagan-tität	Mangel-hafte Er-ziehung	Träg-heit	Arbeits-losigkeit	Lieder-lichkeit	Be-sehränkt-heit	Damm-heit	Ge-setzes-un-kennt-nis	Andere	Will-un-schuld-ig sein
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
<b>406</b>	<b>740</b>	<b>78</b>	<b>2813</b>	<b>717</b>	<b>4988</b>	<b>4507</b>	<b>461</b>	<b>294</b>	<b>402</b>	<b>202</b>	<b>318</b>	<b>185</b>	<b>213</b>	<b>93</b>	<b>58</b>	<b>50</b>	<b>56</b>	<b>56</b>	<b>16</b>	<b>85</b>	<b>85</b>
380	689	60	2227	103	4443	3549	357	275	367	127	262	150	178	69	53	47	43	47	12	66	72
26	51	18	586	614	545	958	104	19	35	75	56	35	35	24	5	3	13	9	4	19	13
<b>29</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>29</b>	<b>3</b>	<b>86</b>	<b>43</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	—	—	<b>1</b>	—	—	—	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>
<b>47</b>	<b>220</b>	<b>18</b>	<b>964</b>	<b>430</b>	<b>2051</b>	<b>1512</b>	<b>272</b>	<b>45</b>	<b>138</b>	<b>68</b>	<b>40</b>	<b>116</b>	<b>85</b>	<b>61</b>	<b>27</b>	<b>36</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>20</b>	<b>7</b>
<b>154</b>	<b>397</b>	<b>32</b>	<b>813</b>	<b>120</b>	<b>999</b>	<b>535</b>	<b>103</b>	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>37</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	—	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>21</b>	<b>23</b>
6	10	3	14	2	9	8	5	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3
1	4	2	697	98	399	397	28	7	16	18	28	4	17	4	—	2	7	2	—	4	10
147	383	27	102	20	591	130	70	3	2	19	15	1	4	—	—	2	2	6	1	17	10
<b>129</b>	<b>89</b>	<b>22</b>	<b>996</b>	<b>163</b>	<b>1786</b>	<b>2377</b>	<b>77</b>	<b>227</b>	<b>237</b>	<b>91</b>	<b>219</b>	<b>64</b>	<b>100</b>	<b>27</b>	<b>30</b>	<b>10</b>	<b>22</b>	<b>33</b>	<b>10</b>	<b>33</b>	<b>45</b>
<b>47</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>66</b>	<b>40</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	—	<b>7</b>	—	<b>1</b>	—	<b>4</b>	<b>3</b>	—	<b>7</b>	<b>9</b>
<b>29</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>29</b>	<b>3</b>	<b>86</b>	<b>43</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	—	—	<b>1</b>	—	—	—	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	29	3	15	3	63	28	1	1	2	—	3	—	—	—	—	—	—	1	1	4	—
—	—	—	5	—	9	1	1	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	9	—	9	13	—	7	5	2	4	—	—	<b>1</b>	—	—	—	—	—	—	1
—	1	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>47</b>	<b>220</b>	<b>18</b>	<b>964</b>	<b>430</b>	<b>2051</b>	<b>1512</b>	<b>272</b>	<b>45</b>	<b>138</b>	<b>68</b>	<b>40</b>	<b>116</b>	<b>85</b>	<b>61</b>	<b>27</b>	<b>36</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>20</b>	<b>7</b>
1	7	—	4	2	33	10	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	14	2	5	1	44	16	3	1	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
18	190	13	940	423	1948	1465	262	44	137	62	33	114	81	59	27	36	19	10	2	18	2
—	3	—	12	3	14	9	2	—	1	2	3	—	1	1	—	—	—	—	2	1	1
3	3	2	2	1	11	9	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	1	—	—	1	4
1	3	1	1	—	1	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>154</b>	<b>397</b>	<b>32</b>	<b>813</b>	<b>120</b>	<b>999</b>	<b>535</b>	<b>103</b>	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>37</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	—	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>21</b>	<b>23</b>
6	10	3	14	2	9	8	5	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3
1	—	—	6	1	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1
5	10	3	8	1	8	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<b>1</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>697</b>	<b>98</b>	<b>399</b>	<b>397</b>	<b>28</b>	<b>7</b>	<b>16</b>	<b>18</b>	<b>28</b>	<b>4</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	—	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	—	<b>4</b>	<b>10</b>
—	—	—	4	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	39	—	15	39	1	—	1	6	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
—	—	1	120	2	49	35	5	—	2	2	8	—	2	4	—	1	4	—	—	—	2
—	1	—	313	29	190	147	13	3	8	6	5	—	10	—	—	—	1	1	—	—	4
—	—	—	43	28	28	58	3	4	3	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	40	16	48	45	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1
—	2	1	138	23	69	71	6	—	—	4	12	—	2	—	—	1	1	1	—	3	1

Tabelle IV (Fortsetzung).

Vergehen und Verbrechen	Anzahl der Inhaftierten			Anzahl der Ursachen der Vergehen und Verbrechen			Armut	Ökonomische Verluste	Bürgerschaft	Börsenspiel	Habgier	Genussucht	Hass
	Männer	Weiber	im ganzen	bei den		im ganzen							
				Männern	Weibern								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<i>c. Vergehen und Verbrechen gegen Leib und Leben</i>	<b>1138</b>	<b>140</b>	<b>1278</b>	<b>1576</b>	<b>178</b>	<b>1,754</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	—	—	<b>20</b>	<b>9</b>	<b>89</b>
22. Mord . . . . .	73	10	83	144	19	163	3	1	—	—	9	4	9
23. Totschlag . . . . .	78	—	78	112	—	112	—	—	—	—	2	1	15
24. Kindsmord . . . . .	1	54	55	1	65	66	7	—	—	—	—	—	—
25. Niederkunftsverheimlichung . . . . .	4	28	32	4	35	39	4	—	—	—	—	—	—
26. Abtreiben der Leibesfrucht, Vergehen gegen das keimende Leben . . . . .	20	32	52	24	37	61	2	—	—	—	6	—	1
27. Körperverletzung mit tödlichem Ausgang, fahrlässige Tötung . . . . .	89	5	94	118	8	126	1	—	—	—	1	1	4
28. Schwere Körperverletzung . . . . .	331	1	332	475	1	476	6	—	—	—	2	1	16
29. Leichte Körperverletzung . . . . .	399	6	405	503	8	511	3	—	—	—	—	2	34
30. Fahrlässige Körperverletzung . . . . .	83	1	84	100	1	101	—	—	—	—	—	—	9
31. Schlägereien . . . . .	60	3	63	95	4	99	4	—	—	—	—	—	1
<b>I. Vergehen und Verbrechen gegen das Vermögen . . . . .</b>	<b>6165</b>	<b>870</b>	<b>7035</b>	<b>9149</b>	<b>1235</b>	<b>10,384</b>	<b>1204</b>	<b>160</b>	<b>34</b>	<b>27</b>	<b>927</b>	<b>886</b>	<b>44</b>
32. Raub und Erpressung . . . . .	133	15	148	214	23	237	7	2	—	—	31	11	—
33. Diebstahl und Unterschlagung . . . . .	4804	663	5467	7244	944	8,188	921	47	10	9	745	688	33
34. Begünstigung und Hehlerei . . . . .	70	19	89	94	30	124	23	2	—	—	18	7	1
35. Betrug und Untreue . . . . .	743	137	880	1026	187	1,213	177	44	8	8	92	128	—
36. Urkundenfälschung . . . . .	214	30	244	304	40	344	50	24	10	5	31	41	1
37. Bankerott . . . . .	101	4	105	133	6	139	18	39	6	4	9	7	—
38. Strafbarer Eigennutz, Wucher, Verletzung fremder Geheimnisse . . . . .	12	1	13	17	2	19	3	2	—	1	1	—	—
39. Sachbeschädigung . . . . .	88	1	89	117	3	120	5	—	—	—	—	4	9
<b>V. Gemeingefährliche Vergehen und Verbrechen . . . . .</b>	<b>181</b>	<b>28</b>	<b>209</b>	<b>267</b>	<b>39</b>	<b>306</b>	<b>20</b>	<b>6</b>	—	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>4</b>	<b>21</b>
40. Brandstiftung . . . . .	166	28	194	247	39	286	19	6	—	1	20	4	21
41. Eisenbahngefährdung . . . . .	8	—	8	11	—	11	—	—	—	—	—	—	—
42. Andere . . . . .	7	—	7	9	—	9	1	—	—	—	—	—	—

Rache	Streit-sucht	Eifer-sucht	Aus-schwei-fung	Prosti-tution	Trunk	Mora-lische Verkom-menheit	Häus-licher Streit	Ver-schwen-dung	Arbeits-scheu	Verfüh-rung	Leicht-sinn	Vagan-tität	Mangel-hafte Er-ziehung	Träg-heit	Arbeits-losig-keit	Lieder-lichkeit	Be-schränk-heit	Dumm-heit	Ge-setzes-un-kenn-tnis	Andere	Will-un-schul-dig sein	I bek
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
147	383	27	102	20	591	130	70	3	2	19	15	1	4	—	—	2	2	6	1	17	10	
21	9	5	14	1	34	23	18	—	—	1	1	—	2	—	—	—	1	1	—	—	3	
10	24	5	5	1	37	4	7	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	11	5	1	15	—	—	—	8	7	—	—	—	—	—	1	1	—	7	—	
—	—	—	12	4	—	8	2	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
—	2	—	17	4	5	14	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	22	1	2	1	55	12	6	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	
36	141	6	14	1	191	31	18	2	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
64	137	8	12	1	189	15	12	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	3	1	4	4	
6	27	2	2	—	42	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	
2	21	—	13	2	37	6	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>129</b>	<b>89</b>	<b>22</b>	<b>996</b>	<b>163</b>	<b>1786</b>	<b>2377</b>	<b>77</b>	<b>227</b>	<b>237</b>	<b>91</b>	<b>219</b>	<b>64</b>	<b>100</b>	<b>27</b>	<b>30</b>	<b>10</b>	<b>22</b>	<b>33</b>	<b>10</b>	<b>33</b>	<b>45</b>	3
5	5	—	18	9	61	53	2	1	5	1	6	3	7	1	—	—	—	—	—	2	2	
80	66	15	818	121	1522	1954	60	171	172	72	172	52	90	23	26	7	21	18	5	23	38	5
—	—	—	8	4	14	18	4	3	3	2	1	1	—	1	—	—	—	3	3	—	1	
8	6	2	108	22	124	288	4	35	44	12	22	5	2	1	3	2	—	4	1	8	3	
3	—	2	37	5	29	40	3	13	9	4	10	3	1	1	1	1	—	4	1	—	—	
1	—	1	1	—	7	10	2	1	4	—	4	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	
—	—	—	2	1	1	3	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
32	12	2	4	1	28	11	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	
<b>47</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>66</b>	<b>40</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	—	<b>7</b>	—	<b>1</b>	—	<b>4</b>	<b>3</b>	—	<b>7</b>	<b>9</b>	
46	4	3	9	1	62	38	7	1	2	3	3	—	6	—	1	—	4	2	—	3	9	
—	—	—	1	—	3	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	
1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	



und Familienverhältnisse.

Verhältnisse Familie				Schulbildung <sup>1)</sup>					Religionsunterricht <sup>1)</sup>				Gesundheitsverhältnisse							Vermögensverhältnisse					
früher verurteilt			Geisteskrankheit in der Familie	Analphabeten	Primarschule			Sekundar- und höhere Schule	Ordnungsgemäss abgeschlossen	mangelhaft	keiner	körperlich <sup>1)</sup>			geistig <sup>1)</sup>			davon		Vermögen	Anwartschaft	keines von beiden	besitz		
Vater	Mutter	beide			gut	mangelhaft	kann nur lesen					normal	schwachlich	krank	normal	beschränkt	Veranlagung zu Geisteskrankheit	epileptisch	syphilitisch				ein Sparheft	ke	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43		
231	81	41	284	370	4618	4197	179	803	8562	1011	135	8,989	986	114	7514	600	121	43	47	573	1057	8333	187	8	
26	11	1	16	22	720	177	8	146	966	83	15	998	68	6	925	21	4	2	2	39	129	895	23		
46	31	19	41	84	1089	1069	42	111	2219	129	24	2,023	334	22	2123	123	31	8	7	73	172	2108	25	2	
31	9	6	19	48	253	257	12	71	481	142	5	548	75	7	509	64	13	3	2	59	61	517	18		
—	—	—	—	—	22	3	1	2	25	1	1	22	6	—	9	2	—	—	—	1	1	20	—		
—	2	—	1	7	42	31	2	10	58	30	—	80	12	—	40	1	2	—	—	8	7	76	—		
2	1	—	—	8	29	23	5	1	56	9	—	55	8	—	24	2	2	—	—	12	14	26	1		
1	—	—	2	5	17	12	5	6	36	9	—	40	4	—	23	3	1	—	—	11	4	30	4		
—	—	—	—	2	36	18	1	7	48	5	2	58	6	—	45	4	2	—	—	2	9	49	—		
2	2	—	8	5	62	53	2	18	121	11	1	122	14	1	47	8	5	1	—	15	22	98	11		
10	1	—	30	10	56	61	4	15	129	16	1	127	17	1	124	2	5	3	3	6	13	127	4		
1	4	2	—	6	217	195	1	14	342	77	—	373	32	4	204	19	1	1	1	29	57	336	5		
2	—	1	8	1	130	62	1	70	246	12	—	228	24	6	174	5	3	3	4	11	32	215	6		
12	4	1	11	6	372	186	—	73	595	30	3	595	32	3	596	5	4	1	—	90	128	409	34		
4	—	—	3	1	91	82	1	23	169	22	1	177	21	—	157	6	—	2	2	26	31	140	4		
—	—	—	1	3	58	67	1	6	55	8	1	126	20	6	113	15	4	—	2	7	10	56	1		
—	—	—	—	8	11	14	3	2	22	13	—	37	1	1	8	3	—	—	—	4	10	23	1		
14	2	2	12	20	412	296	10	80	533	89	4	789	61	15	659	25	6	4	1	38	99	726	8		
1	—	—	1	21	100	65	2	10	158	25	6	159	32	3	154	17	4	1	—	12	12	162	—		
18	7	—	73	16	292	304	3	58	637	23	4	606	51	4	571	18	7	1	2	62	113	485	24		
7	1	1	4	1	167	63	1	22	239	4	1	240	11	3	229	8	3	2	—	19	26	206	1		
1	—	—	1	27	24	54	10	2	15	90	12	101	12	—	98	15	2	1	2	8	4	103	2		
20	3	4	47	23	236	648	28	30	789	107	18	819	95	8	426	43	13	6	10	21	39	872	9		
5	—	—	—	11	27	41	13	1	52	36	—	80	10	2	78	9	1	1	—	15	29	45	—		
28	2	4	5	22	70	336	16	5	406	21	18	413	22	11	129	182	6	2	6	2	16	428	2		
—	1	—	1	13	85	80	7	20	165	19	18	173	18	11	49	—	2	1	3	3	19	181	4		
5	4	—	11	8	127	105	10	35	225	35	11	247	25	6	195	8	4	1	5	7	27	247	7		
28	11	8	35	56	413	573	23	63	856	128	33	981	89	30	732	129	21	14	10	9	56	989	8		
264	96	49	330	434	5158	4875	212	901	9643	1174	179	10,217	1100	150	8441	737	146	58	62	589	1140	9569	202	9	
233	55	35	284	352	4394	4125	146	856	8183	1026	165	8,733	909	130	7178	641	116	50	46	520	1015	8112	173	8	
31	41	14	46	82	764	750	66	45	1460	148	14	1,484	191	20	1263	96	30	8	16	69	125	1457	29	1	
5	—	1	41	.	.	.	.	901	854	11	3	815	67	20	734	5	14	5	5	91	239	562	33		
20	9	4	14	434	.	.	.	.	156	190	60	352	70	2	271	115	5	3	1	7	13	407	2		

Tabelle VI.

## Beruf.

Berufsklassen und Berufsgruppen	Berufsthätige Personen (nach der Volkszählung von 1888)			Von den Inhaftierten haben den Beruf						Auf 100 Inhaftierte, die den Beruf erlernt, kommen zuletzt Ausübende (Sp. 7 u. 8)	Im Jahresdurchschnitt auf 10,000 berufs- thätige Personen trifft es Inhaftierte, welche den Beruf	
	Zusammen	Männlich	Weiblich	erlernt			zuletzt ausgeübt				erlernt (Sp. 7 u. 8)	zuletzt ausgeübt (Sp. 7 u. 8)
				Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>Personen im berufsthätigen Alter im ganzen</b>	<b>1,997,087</b>	<b>955,770</b>	<b>1,041,317</b>	<b>14,258</b>	<b>12,028</b>	<b>2230</b>	<b>14,258</b>	<b>12,028</b>	<b>2230</b>	<b>100</b>	<b>14.3</b>	<b>14.3</b>
Darunter:												
Personen die einem bestimmten Berufe angehören	1,800,812	870,754	930,058	10,111	8,749	1362	11,816	10,204	1612	117	11.2	13.1
Personen ohne erkennbares Verhältnis zu einem Berufe	196,275	85,016	111,259	4,147	3,279	868	2,442	1,824	618	59	42.3	24.9
<b>Personen, die einem bestimmten Berufe angehören</b>	<b>1,800,812</b>	<b>870,754</b>	<b>930,058</b>	<b>10,111</b>	<b>8,749</b>	<b>1362</b>	<b>11,816</b>	<b>10,204</b>	<b>1612</b>	<b>117</b>	<b>11.2</b>	<b>13.1</b>
<b>A. Gewinnung der Naturerzeugnisse</b>	<b>491,743</b>	<b>399,149</b>	<b>92,594</b>	<b>1,645</b>	<b>1,474</b>	<b>171</b>	<b>3,126</b>	<b>2,900</b>	<b>226</b>	<b>190</b>	<b>6.7</b>	<b>12.7</b>
<b>B. Veredlung der Natur- und der Arbeiterzeugnisse</b>	<b>527,792</b>	<b>327,633</b>	<b>200,159</b>	<b>6,784</b>	<b>6,176</b>	<b>608</b>	<b>5,106</b>	<b>4,673</b>	<b>433</b>	<b>75</b>	<b>25.7</b>	<b>19.3</b>
<b>C. Handel</b>	<b>92,293</b>	<b>54,037</b>	<b>38,256</b>	<b>651</b>	<b>534</b>	<b>117</b>	<b>1,082</b>	<b>917</b>	<b>165</b>	<b>166</b>	<b>14.1</b>	<b>23.4</b>
<b>D. Herstellung von Verkehrswegen, Verkehr</b>	<b>47,996</b>	<b>45,689</b>	<b>2,307</b>	<b>244</b>	<b>244</b>	<b>—</b>	<b>549</b>	<b>549</b>	<b>—</b>	<b>225</b>	<b>10.2</b>	<b>22.9</b>
<b>E. Allgemeine öffentliche Verwaltung, Rechtspflege, Wissenschaft, Kunst</b>	<b>50,653</b>	<b>35,817</b>	<b>14,836</b>	<b>157</b>	<b>133</b>	<b>24</b>	<b>159</b>	<b>142</b>	<b>17</b>	<b>101</b>	<b>6.2</b>	<b>6.3</b>
<b>F. Nicht genau bestimmbare Berufsthätigkeit, Dienstboten und Haushaltung</b>	<b>590,335</b>	<b>8,429</b>	<b>581,906</b>	<b>630</b>	<b>188</b>	<b>442</b>	<b>1,794</b>	<b>1,023</b>	<b>771</b>	<b>285</b>	<b>2.1</b>	<b>6.1</b>
<b>A. Gewinnung der Naturerzeugnisse</b>	<b>491,743</b>	<b>399,149</b>	<b>92,594</b>	<b>1,645</b>	<b>1,474</b>	<b>171</b>	<b>3,126</b>	<b>2,900</b>	<b>226</b>	<b>190</b>	<b>6.7</b>	<b>12.7</b>
A a. Bergbau und sonstige Ausbeutung der toten Erdrinde	3,213	3,201	12	25	25	—	41	41	—	164	15.6	25.5
A b. Landwirtschaft und Viehzucht, Gartenbau	481,033	388,467	92,566	1,590	1,419	171	2,998	2,772	226	189	6.6	12.5
A c. Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	7,497	7,481	16	30	30	—	87	87	—	290	8.0	23.2
<b>B. Veredlung der Natur- und der Arbeiterzeugnisse</b>	<b>527,792</b>	<b>327,633</b>	<b>200,159</b>	<b>6,784</b>	<b>6,176</b>	<b>608</b>	<b>5,106</b>	<b>4,673</b>	<b>433</b>	<b>75</b>	<b>25.7</b>	<b>19.3</b>
B a. Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln	44,115	37,363	6,752	853	841	12	357	352	5	42	38.7	16.2
B b. Herstellung von Kleidung und Putz	108,200	40,666	67,534	1,189	881	308	766	564	202	64	22.0	14.2
B c. Herstellung von Baustoffen und Bauten, Einrichtung von Wohnungen	107,367	105,747	1,620	2,667	2,652	15	2,472	2,460	12	93	49.7	46.0
B d. Herstellung von Gespinsten und Geweben und deren Veredlung	167,522	61,087	106,435	703	509	194	639	448	191	91	8.4	7.6
B e. Chem. Herstellung and. Gebrauchsgegenstände als d. Nahrungsmittel	9,423	8,204	1,219	48	48	—	32	32	—	67	10.2	6.8
B f. Bearbeitung der Metalle, Herstellung von Maschinen u. Werkzeugen	81,972	66,897	15,075	1,206	1,131	75	760	737	23	63	29.4	18.5
B g. Vervielfältigung v. Schrift u. Zeichnung, Herstellung v. Büchern u. a.	9,193	7,669	1,524	118	114	4	80	80	—	68	25.7	17.4
<b>C. Handel</b>	<b>92,293</b>	<b>54,037</b>	<b>38,256</b>	<b>651</b>	<b>534</b>	<b>117</b>	<b>1,082</b>	<b>917</b>	<b>165</b>	<b>166</b>	<b>14.1</b>	<b>23.4</b>
<b>D. Herstellung von Verkehrswegen, Verkehr</b>	<b>47,996</b>	<b>45,689</b>	<b>2,307</b>	<b>244</b>	<b>244</b>	<b>—</b>	<b>549</b>	<b>549</b>	<b>—</b>	<b>225</b>	<b>10.2</b>	<b>22.9</b>
<b>E. Allgemeine öffentliche Verwaltung, Rechtspflege, Wissenschaft, Kunst</b>	<b>50,653</b>	<b>35,817</b>	<b>14,836</b>	<b>157</b>	<b>133</b>	<b>24</b>	<b>159</b>	<b>142</b>	<b>17</b>	<b>101</b>	<b>6.2</b>	<b>6.3</b>
E a. Allgemeine öffentliche Verwaltung, Rechtspflege	13,137	12,929	208	24	24	—	48	48	—	200	3.7	7.3
E b. Gesundheits- und Krankenpflege	10,043	4,706	5,337	38	17	21	37	22	15	97	7.6	7.4
E c. Seelsorge und Kirchenverwaltung, Unterricht und Erziehung	23,202	14,496	8,706	48	45	3	23	22	1	48	4.1	2.0
E d. Ubrige Wissenschaften	677	619	58	6	6	—	9	9	—	150	17.7	26.6
E e. Künste	3,594	3,067	527	41	41	—	42	41	1	102	22.8	23.4
<b>F. Nicht genau bestimmbare Berufsthätigkeit, Dienstboten und Haushaltung</b>	<b>590,335</b>	<b>8,429</b>	<b>581,906</b>	<b>630</b>	<b>188</b>	<b>442</b>	<b>1,794</b>	<b>1,023</b>	<b>771</b>	<b>285</b>	<b>2.1</b>	<b>6.1</b>

Es muss hier aber hervorgehoben werden, dass die Bezirks- und Kreisgefängnisse von Anfang an nicht in den Kreis der Erhebungen einbezogen worden waren, dass verschiedene Kantone die Versetzung von Vaganten und Bettlern auf administrativem Wege in Zwangsarbeitsanstalten in ausgedehntem Masse anwenden, während andere keine Zwangsarbeitsanstalten besitzen oder diese Kategorie Inhaftierter nicht zur Anzeige brachten. Nimmt man dazu noch die Verschiedenheit der Gesetzgebung, so ist es klar, dass auf Grund der hier gebotenen Zahlen eine Vergleichung der Kantone in Bezug auf die Häufigkeit der Straffälligkeit, wenn nicht ganz unzulässig, doch nur mit der grössten Vorsicht anzustellen ist.

Immerhin dürfen wir behaupten, dass bei unserer Erhebung die *schwereren* Vergehen und Verbrechen zur Anzeige gelangt sind, und dass, sobald die Schwere der Vergehen und Verbrechen in Betracht gezogen wird, die in den Kreis- und Bezirksgefängnissen verübten Strafen die Wagschale nicht so herunterdrücken, wie dies auf den ersten Blick scheinen möchte.

Um die Schwere der Vergehen und Verbrechen zu bemessen, ist die verhängte Strafe das gegebene Mittel. Wir haben dieselbe in Tabelle I für Zuchthaus-, Gefängnis- und Zwangsarbeitsstrafe gesondert in Monaten angegeben. Bei der Berechnung von Verhältniszahlen müssen dazu noch die ausgesprochenen lebenslänglichen und Todesstrafen, sowie die Inhaftierungen in Zwangsarbeitsanstalten auf unbestimmte Zeit, in Betracht gezogen werden. Wir haben diese mit einem, jene mit 30 Jahren in Rechnung gesetzt.

\* \* \*

Während der Erhebungszeit kamen 14,612 Fälle zur Anzeige, diese verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Jahre:

Jahrgang	Zahl der Inhaftierten					
	Männer	Weiber	Zusammen	Davon		
				Rückfällige	Jugendliche (12-20 Jahre)	Unehe-liche
1	2	3	4	5	6	7
Im ganzen .	12,348	2264	14,612	7815	1791	1359
1892 . . .	2,678	532	3,210	1681	374	327
1893 . . .	2,646	495	3,141	1635	335	326
1894 . . .	2,439	430	2,869	1555	373	242
1895 . . .	2,283	397	2,680	1472	335	243
1896 . . .	2,302	410	2,712	1472	374	221

Bei der Ausarbeitung der vorliegenden Tabellen wurden die Inhaftierten ohne Rücksicht auf die Anstalt, in der sie sich befanden und von welcher die An-

zeigen kamen, nach ihrem Wohnort ausgeschieden und mit der strafmündigen Bevölkerung in Beziehung gebracht.

Unser Material ist derart gesammelt worden, dass jedesmal beim Antreten einer Freiheitsstrafe nur eine individuelle Zählkarte ausgestellt wurde, auch wenn die Verurteilung wegen mehr als eines Verbrechens oder Vergehens erfolgt war, dass hingegen bei einem Verbrechen oder Vergehen, das von mehreren in Gemeinschaft begangen wurde, die Zahl der Karten derjenigen der beteiligten Personen gleichkommt. Diese Behandlung des Stoffes hat zur Folge, dass in unseren Tabellen nicht die Zahl der begangenen und bestraften Vergehen oder Verbrechen gegeben wird, sondern der bei diesen strafbaren Handlungen beteiligten Personen. Irgendwelche Angaben über das Verhältnis zwischen Handlungen und Personen zu machen, ist das eidg. statistische Bureau auf Grundlage des ihm zu Gebote stehenden Materials nicht in der Lage.

\* \* \*

In den vorliegenden Tabellen I—IV und VI, wo es sich um die *Häufigkeit* der Vergehen und Verbrechen handelt, wurden alle angezeigten Fälle mitgezählt, während in Tabelle V, wo die *persönlichen Verhältnisse* der Inhaftierten zur Darstellung gelangen, ein Individuum nur je einmal gezählt wurde. So geht die Zahl um 2908 Fälle — 2366 bei den Männern und 542 bei den Weibern — zurück. Während der angegebenen Zeit wurden 1950 Personen mehr als einmal inhaftiert, und zwar:

zweimal . . . . .	1329
dreimal . . . . .	397
viermal . . . . .	148
fünfmal . . . . .	51
sechsmal . . . . .	17
siebenmal . . . . .	5
achtmal . . . . .	2
neunmal . . . . .	1

\* \* \*

In den Tabellen III und IV, bei der Darstellung der *Ursachen* der Vergehen und Verbrechen, wurden bei einer Mehrzahl von Ursachen alle angegebenen als gleichwertig betrachtet. Nach dem Vordruck der Zählkarte wäre eine Unterscheidung nach der Hauptursache unstatthaft und unmöglich gewesen. Bei Tabelle VI, Ausscheidung nach dem *Beruf*, haben wir uns an das Schema der Volkszählung von 1888 gehalten.

Die Zahlen der einzelnen Tabellen hier eingehender zu besprechen, müssen wir uns versagen, indem wir auf die 125. Lieferung der schweizerischen Statistiker verweisen.